

4.5 Ambulant Betreutes Wohnen

Im Anschluss an das Aufnahmehaus besteht die Möglichkeit, in das ‚Betreute Wohnen‘ zu wechseln.

Hier können die Hilfesuchenden in Individualwohnraum leben und werden über einen gewissen Zeitraum von uns betreut und begleitet.

Dafür stehen uns 14 genehmigte Plätze zur Verfügung. Die Nachfrage ist nach wie vor enorm hoch. Leider steht uns nicht genügend privater Wohnraum auf dem freien Wohnungsmarkt zur Verfügung, um dem Bedarf in vollem Umfang gerecht zu werden. Dadurch kommt es leider zu langen Verweildauern im Römerweg.

Das von uns angemietete Haus im Römerweg war dieses Jahr wieder durchgehend voll belegt.

Das Hilfeangebot ‚Betreutes Wohnen‘ wurde von 11 Frauen und 21 Männern angenommen.

8 Personen konnten in privaten Wohnraum vermittelt werden und 5 Hilfesuchende wurden in ihrem bisherigen Wohnraum betreut.

Bei 12 Hilfesuchenden wurde die Maßnahme im Laufe des Jahres planmäßig und erfolgreich abgeschlossen.

Besonders erfreulich ist, dass 4 Personen eine Berufsausbildung begonnen haben. Eine weitere Person hat ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen.

Das Hilfeangebot ‚Betreutes Wohnen‘ ist in Sigmaringen sehr erfolgreich. Häufig reicht diese Hilfe schon aus, um drohenden Wohnungsverlust zu vermeiden.

Von allen 132 Personen, die wir zwischen 2006 und 2013 im Rahmen dieses Hilfeangebots beraten und betreut haben, sind nur 12 Personen wieder ohne festen Wohnsitz oder in stationären Einrichtungen. Alle anderen leben nach wie vor in Privatwohnraum oder in unserem Gebäude im Römerweg und sind sehr stabil.

Das bedeutet, dass über **90%** aller Betreuungen erfolgreich verlaufen sind.

Auch hier zeigt sich, dass eine intensive Betreuung zu großen Erfolgen führt.

7. Rückblick auf das Jahr 2013

7.1. Wohnraum

Trotz einer hohen Vermittlungsrate in privaten Wohnraum ist es immer noch sehr schwierig ausreichend Wohnraum zu finden, der von Größe und Preis angemessen ist.

Wir können den Vermietern zwar keine Mietgarantien geben, bieten jedoch an, dass wir die Geldverwaltung übernehmen und regelmäßige Hausbesuche durchführen.

Der Kontakt mit der GSW ist weiterhin intensiv und erfolgreich.

Sehr positiv ist, dass wir im Laufe der Jahre auch private Vermieter finden konnten, die uns immer wieder Wohnraum anbieten.

Sehr glücklich sind wir, dass die LBG Stuttgart im Jahr 2005 den Versuch gewagt hat, uns ein ganzes Gebäude zu vermieten. Dadurch können wir unsere Hilfesuchenden aus dem Aufnahmehaus leichter ins ‚Betreute Wohnen‘ vermitteln und auch weiterhin Frauenplätze anbieten.

Die Zusammenarbeit mit allen Vermietern verläuft sehr gut und vertrauensvoll.